

**Zeitschrift:** The Swiss observer : the journal of the Federation of Swiss Societies in the UK  
**Herausgeber:** Federation of Swiss Societies in the United Kingdom  
**Band:** - (1977)  
**Heft:** 1733

**Artikel:** Time for that smile  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-691348>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# TIME FOR THAT SMILE

## By courtesy of Swiss American Review and Nebelspalter

### BITTEN EINES AUTOFAHRERS

lasst es nicht regnen,  
wenn ich mein auto frisch gewaschen  
habe.  
lasst die fussgänger und hühner nicht auf  
die strasse,  
wenn ich unterwegs bin.  
macht, dass es der polizist nicht sieht,  
wenn ich bei rot über die kreuzung fahre.  
nehmt meinen fuss vom gas,  
wenn ich 120 erreicht habe.

lasst mir das benzin nicht in einer  
gottverlassenen gegend ausgehen.  
schütz mich vor fahrshülern,  
strassenrowdies  
und glatteis.  
lasst mich meinen autoschlüssel nicht  
mehr finden,  
wenn ich mehr als 0,8 promille habe.  
lasst es nicht regnen . . .

\* \* \*

"Was ist denn mit Ihnen los?" fragt  
ein Geschäftsmann einen anderen.

"Ich bin bankrott!" stöhnt der  
Gefragte.

"Aber Sie haben doch sicher den  
Löwenanteil Ihres Vermögens rechtzeitig  
Ihrer Frau überschrieben?"

"Nein!"

"Dann auf den Namen Ihrer  
Tochter?"

"Auch nicht!"

"Mein Lieber, dann sind Sie nicht  
bankrott, was doch heute jedem passieren  
kann, dann sind Sie ruiniert!"

\* \* \*

Ein Berner namens Theo Bosch  
fand in der Suppe einen Frosch,  
verschluckte ihn und sprach:

"Was wosch —  
me muess o ds Positive gseh:  
en Igel tät no vil meh weh!"

\* \* \*

Ich fahre im Tram die  
Bahnhofstrasse in Zürich Richtung  
Bahnhof. Mir gegenüber sitzen zwei  
Buben im Alter von etwa zehn Jahren.  
Als wir beim Pestalozzi-Denkmal  
vorbeifahren höre ich folgendes  
Gespräch:

1. Bub: "Das isch de Peschtalozzi."

2. Bub: "Wer isch das eigentlich  
gsi?"

1. Bub: "Hä, dä hät doch d Schuel  
erfunde."

2. Bub: "Was! Wie cha mr aber au.  
Und so eine chund no es Denkmal  
über?"

\* \* \*

Smith erzählt von einer Reise aus  
dem Innern von Florida:

"Ich schwamm wie gewöhnlich  
frühmorgens im Fluss, als ich plötzlich  
drei Gladiatoren erblickte, die auf mich  
zuschwammen."

"Sie meinen wohl Navigatoren?"  
meint Jones. "So was ähnliches wie  
Krokodile."

"So? Und was sind denn  
Gladiatoren anderes?"

"Gladiatoren? Das ist eine  
Blumenart mit Knollenwurzeln."

\* \* \*

Zwei Freunde spielen im  
Kaffeehaus Karten, der eine verliert fünf  
Francs und erklärt:

"Ich habe keinen Sou bei mir."

"Was?" ereifert sich der andere.  
"Du kommst ohne einen Sou ins  
Kaffeehaus und spielst Karten? Womit  
soll ich jetzt meinen Kaffee bezahlen?!"

\* \* \*

Durand und Dupont sprechen  
darüber, weshalb sie nicht geheiratet  
haben.

"Noch vor gar nicht langer Zeit  
habe ich mich auf den ersten Blick in ein  
Mädchen verliebt", sagt Durand.

"Und warum hast due sie nicht  
geheiratet?" fragt Dupont.

"Ich habe noch einen zweiten Blick  
auf sie geworfen."

\* \* \*

Ein Hinterwäldler findet einen  
Spiegel, den ein Tourist verloren hat, und  
schaut hinein.

"Herrgott, wenn das nicht ein Bild  
von meinem Vater ist! Ich wusste gar  
nicht, dass es eines gegeben hat."

Er versteckt den Spiegel auf dem  
Dachboden. Aber seine Frau hat etwas



Removals  
+ Commercial goods  
weekly to and from

ENGLAND  
SWITZERLAND



**FRITZ KIPPER**



Bern — Switzerland  
Statthalterstrasse 101  
Tel. 031-55 50 55 / Telex 32693

In England please call  
01-734.6901 and ask for Mr. Bugden



**MOVING — PACKING — STORING — SHIPPING**

gewittert. Sie steigt hinauf und sieht in den Spiegel.

"Das ist also die alte Hexe", sagt sie, "hinter der dieser Lump her ist!"

\* \* \*

Der Gast: "Bringen Sie mir eine Portion gebratene Ente."

Der Wirt: "Es tut mir leid, aber wir haben keine Ente. Und wie wär's mit einem schönen Stück Brathuhn?"

Der Gast: "Nein, Ente oder gar nichts!"

Worauf der Wirt in die Küche ruft: "Billy, schneid von dem Brathuhn eine Portion Ente ab!"

\* \* \*

Der Chef zu seinem Buchhalter:

"Ich weiss sehr gut, dass Sie mit dem, was Sie bei mir verdienen, nicht heiraten können. Aber geben Sie acht! Eines Tages werden Sie mir dafür dankbar sein."

\* \* \*

In einer französischen Zeitung des Jahres 1895 waren irgendwie zwei Berichte durcheinandergeraten, und so las das überraschte Publikum:

"In der Marienkirche wurde gestern die Trauung von Monsieur de M. und Mademoiselle de R. gefeiert. Die beiden Taugenichtse wurden sogleich auf das Kommissariat gebracht, wo man ihnen reichlich Zeit lassen wird, über die Albernheit ihres schlechten Scherzes nachzudenken."

## SCHWEIZ: BURGER SIND GEGEN DEN ABRISS DER ENGLISCHEN KIRCHE

W. D. Davos

Vor achtzig, neunzig Jahren wurden in allen grösseren Schweizer Fremdenorten für die englischen Gäste eigene Kirchen gebaut, die sich durchweg besser in die Landschaft einfügten als die ebenfalls nach englischem Geschmack erbauten Grandhotels, die eher an die Bankgebäude der Londoner City gemahnten. Die englische Kirche in Pontresina wurde inzwischen als überflüssig eingeschätzt und abgerissen, die in Zermatt besteht zwar noch, aber die auf der benachbarten Riffelalp verfällt. Hoch schlagen die Wogen der

Erregung nun in Davos, wo die englische Kirche abgerissen und durch ein modernes Appartementhaus ersetzt werden soll. Alte und junge Davoser Bürger gründeten eine Bürgerinitiative zur Rettung der als Baudenkmal deklarierten Kirche, Unterschriftenaktionen brachten rasch längere Listen zusammen. Die Bürger von Davos appellieren an die Verantwortlichen in England, für die Erhaltung von "St. Luke" zu sorgen, ein Verein der Inneren Mission sei bereit, die Kirche zu erwerben.

Courtesy  
"Die Welt"

### ERFOLGREICHER SCHWEIZER IN WINDSOR

Den 7. Platz unter 14 Gespannen belegte an der Royal Windsor Horse Show der als einziger Schweizer gestartete Berner Werner H. Stuber.

Der von Stuber geführte Vierspanner schnitt vor allem beim Marathon über 31,882 km vorzüglich ab und platzierte sich dort im 3. Rang nach Prinz Philip von Edinburgh und dem letztjährigen Sieger E. B. Jung aus

Deutschland. Stuber, der zum erstenmal an der Konkurrenz in Windsor teilnahm, fiel dann aber im Hindernisfahren etwas zurück.

Das zweite gemeldete Schweizer Gespann von H. Koch hatte seine Bewerbung zurückgezogen.

Gesamtklassement: 1. E. B. Jung (Deutschland) 41,5 Punkte, 2. Prinz Philip von Edinburgh 87 Punkte, 3. E. P. Greisen (Dänemark) 141 Punkte, 7. W. H. Stuber (Schweiz) 165, 5 Punkte.

Thomas Feitknecht

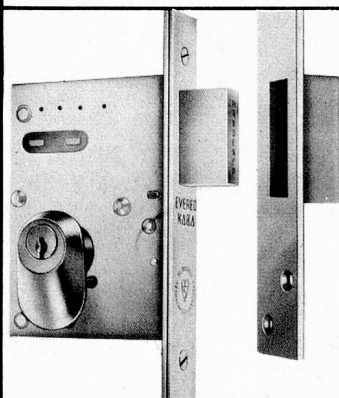
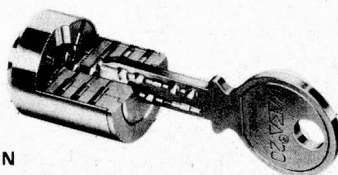
# KABA 20 SECURITY LOCKS

## For controlled access

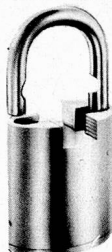
- OVER 100 MILLION DIFFERS ● PERSONAL KEY REGISTRATION ● CONVENIENT FLAT REVERSIBLE KEY
- MORE FLEXIBILITY FOR LOCKING SYSTEMS (REDUCES AMOUNT OF KEYS CIRCULATING)

### THE SAME KEY DIMENSIONS ARE RETAINED TO OPERATE

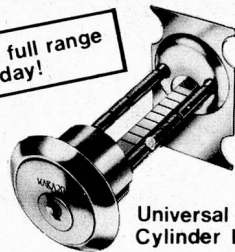
- MORTICE DEADLOCKS (B.S. 3621)
- TWO-BOLT MORTICE LOCKS
- RIM LATCHES
- PADLOCKS
- CUPBOARD LOCKS
- KNOBSETS
- CAM LOCKS
- KEY SWITCHES
- SPECIAL DESIGN LOCKS TO CUSTOMERS SPECIFICATION



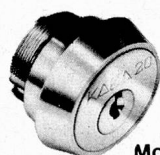
Mortice deadlock to B.S. 3621



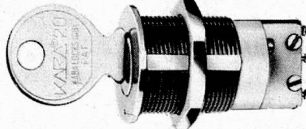
Close Shackle Padlock



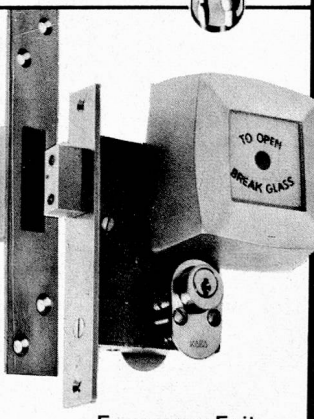
Universal Latch Cylinder KV06



KV07XS Mortice Cylinder



10amp Keyswitch KS64



Emergency Exit Mortice Deadlock

## KABA LOCKS LTD.

7, Riverdene Industrial Estate, Molesey Road, Hersham, Walton-on-Thames, Surrey, KT12 4RG, England.  
Tel. Walton-on-Thames 41866

Telex: 928243